

Grandiose Ballonfahrten erleben!



Wetter, Wetter, Wetter

Ballonfahrten sind sehr von den Wetterverhältnissen abhängig. Damit Sie eine sichere und erlebnisreiche Fahrt erleben können, starten wir deshalb ausschließlich bei geeigneten Wetterbedingungen.

Kriterien, die eine Ballonfahrt nicht zulassen, sind:

- Thermik (böiger Wind, Sonnenböigkeit)
- Niederschlag (Regen, Hagel, Schnee)
- Windstille und sehr schwacher Wind in der Höhe
- starker Bodenwind
- Gewitter
- schlechte Sichten

Wegen der Thermik, die während der Hauptsaison tagsüber herrscht, sind Ballonfahrten in diesen Monaten nur in den frühen Morgenstunden (vom Sonnenaufgang bis zum Einsetzen der Thermik) und in den frühen Abendstunden (nach Ende der Thermik bis zum Sonnenuntergang) möglich. In den Wintermonaten, in denen keine Thermik herrscht, wird tagsüber Ballon gefahren.

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen und steht immer an erster Stelle. Ballonwetter kann nicht erzwungen werden. Deshalb bitten wir um Verständnis, dass nicht jeder Starttermin zustande kommt.

Entscheidend ist nicht das „gefühlte“, eventuell vermeintlich gute Wetter, sondern Grundlage einer Entscheidung ist allein der amtliche Ballonwetterbericht des Deutschen Wetterdienstes in Verbindung mit der jahrelangen Erfahrung unserer Piloten. Die endgültige Entscheidung über einen Ballonstart trifft am Ende immer der verantwortliche Pilot unmittelbar am Startplatz.

Im Zweifelsfall entscheiden wir uns immer für Ihre Sicherheit.

Wird eine Ballonfahrt aus Witterungsgründen abgesagt, behalten natürlich alle Tickets ihre Gültigkeit und es wird ein neuer Starttermin vereinbart.